

Projekte mit EU-Förderung aus der Förderperiode 2007-2014

Referenzen aus dem Unternehmensverbund

DemografieCheck im Raum Parchim

Gudrun Stein Bürgermeisterin Lübz &
Jan Hoffmann, LGMV Landgesellschaft M-V mbH

Inhalt

- (1) Projektanlass und Leistungsbeschreibung
- (2) Methodik der Auftragsbearbeitung
- (3) Ergebnisse

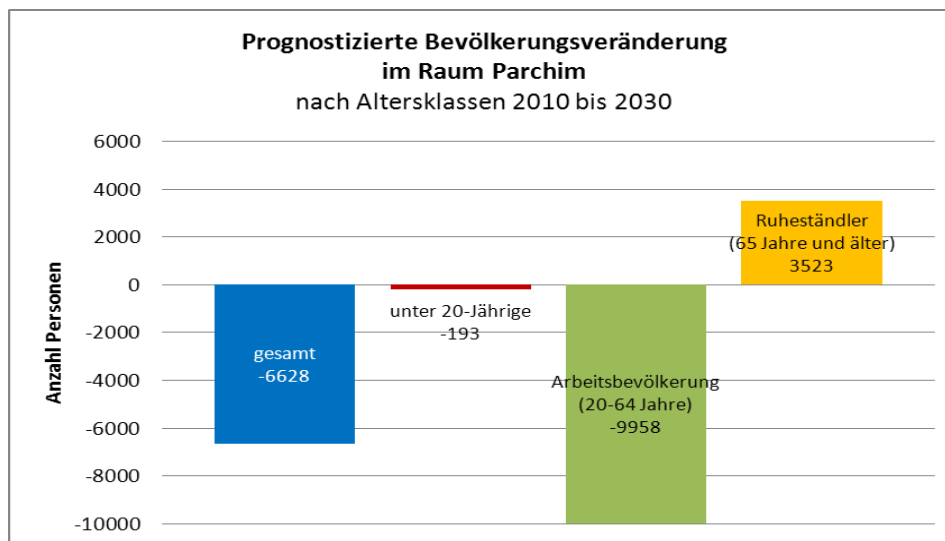


Anlass und Leistungsbeschreibung

Anlass:

- strukturschwache Region, stark vom demografischen Wandel betroffen
- Bevölkerungsrückgang seit 1993 um 15 %
- zahlenmäßige Halbierung der Kinder und Jugendlichen
- Zunahme der „Jungen Alten“ um 34 %
- Verdopplung der Zahl der Hochbetagten (über 80 Jahre)

Trend:



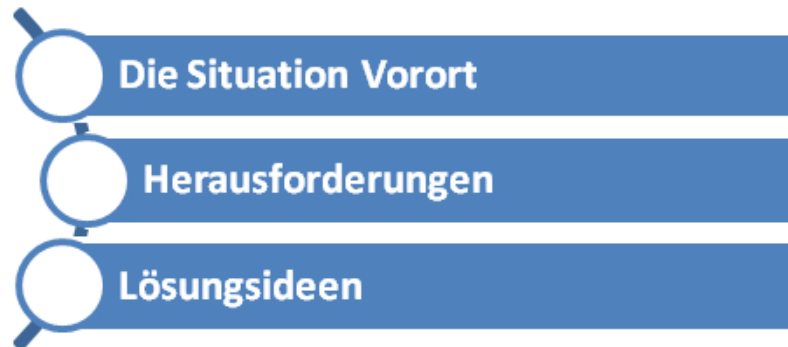
Quelle: eigene Darstellung;
Datengrundlage: Regionaler Planungsverband
Westmecklenburg, Mai 2013, Kleinräumige
Bevölkerungsvorausberechnung Westmecklenburg 2010-2030



Anlass und Leistungsbeschreibung

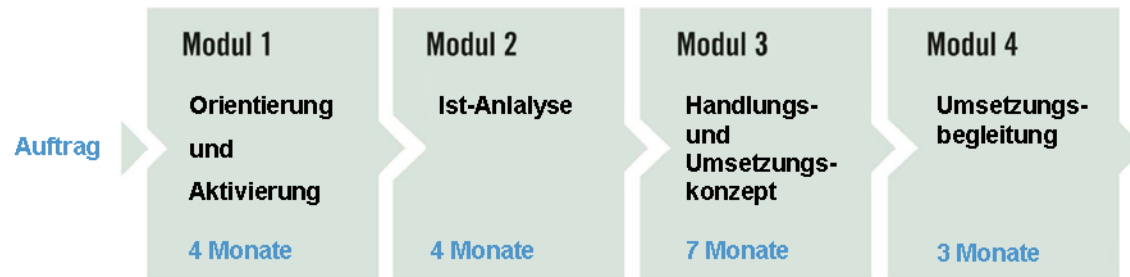
Leistungsbestandteile:

- Leistungserbringung im Zeitraum Juni 2012 bis Dezember 2013
- Projektleitung und Moderation
- Kommunikation mit Akteuren und Öffentlichkeitsarbeit
- Untersuchung der demografischen Entwicklung
- Ist-Analyse von verschiedenen Bereichen der Daseinsvorsorge
- Entwicklung und Bewertung von Projektideen
- Umsetzungsbegleitung für Projektansätze
- Handlungsempfehlungen für Politik und Verwaltung



Methodik:

- modularer Aufbau



- Arbeiten nach dem Bottom-Up Ansatz in Arbeitsgruppen mit dem Ziel, die Daseinsvorsorge zu sichern und zu stärken
- Analyse von max. vier Bereichen der Daseinsvorsorge, z. B.

Gesundheits-
versorgung

Interkommunale
Zusammenarbeit

Mobilität

Siedlungs-
entwicklung



Methodik und Raumbezug:

- DemografieCheck etwa auf der Ebene eines Mittelbereiches:
 - entwickeln von Projektideen
 - formulieren von Handlungsempfehlungen für Politik und Verwaltung
- DemografieCheck etwa auf der Ebene eines Amtes:
 - Erreichbarkeitsanalysen
 - standortscharfe Handlungsempfehlungen
- Realisierung und Finanzierung als LEADER-Projekt der Lokalen Aktionsgruppe „Warnow-Elde-Land“ über **ELER-Mittel** (EU und Land) und beauftragt durch den Landkreis Ludwigslust-Parchim

Ergebnisse

Zusammengefasst:

- Öffentlichkeit und Akteure informiert und sensibilisiert
(Internetauftritt Landkreis, Presseartikel SVZ, Amtsboten, Lokalfernsehen, Veröffentlichungen in Fachzeitschriften)
- Beteiligte vernetzt
(Regionaler Planungsverband WM, Bürgerinitiative Siggelkow, Kuratorium Gesundheitswirtschaft des Landes M-V, Enquete-Kommission „Älter werden in M-V“)
- Ergebnisse aus den Arbeitsgruppen:
11 Projektansätze ausgearbeitet
31 Leitziele formuliert
40 Handlungsempfehlungen
ausgesprochen





Im Detail – Siedlungsentwicklung:

Projektansätze

- **Innenentwicklungsagentur**/ BestandsManagement
- **Beispielbörse** für Bau- Umbau- und Anpassungsmaßnahmen im Bestand und auf Innenbereichsflächen
- **Innenentwicklungsbörse** als zentrale Plattform zur Vermittlung von innerörtlichen Entwicklungsflächen und Gebäuden
- **Selbstbindungsbeschlüsse** der Gemeinden zur Innenentwicklung
- Aufbau und Pflege eines einheitlichen und stetigen **Monitoringsystems für Innenentwicklungspotenziale**
 - Bereitstellung einer einheitlichen Erhebungs- und Verwaltungsplattform durch das Land M-V oder die Landkreise
- ...



Politische Handlungsempfehlungen

- **Anpassung der Wohnbauförderung in M-V**
 - auch Förderung des barrierefreien oder Barrieren reduzierenden Umbaus von selbstgenutztem Wohneigentum (auch außerhalb von innerstädtischen Altbauquartieren)
- **Überprüfung und Anpassung der Landesbauordnung**
 - barrierearme Bauweisen sollen beim Neubau zum Standard werden (Ausnahmen zulässig bei Unzumutbarkeit)
- **Lockerung der Vorgaben und Bestimmungen des Denkmalschutzes**
- **Konflikt zwischen Denkmalschutz und Barrieren-Abbau soll reduziert werden**



Interkommunale Zusammenarbeit

Ziel: Verwaltungsarbeit effizienter gestalten

in den Bereichen:

Gemeinde-
struktur-
reform

Feuerwehr-
zweckver-
bände

EDV

Standesamt

Rechnungs-
prüfung

Schwerpunktthemen

DemografieCheck im Raum Parchim



Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!

